

# St. Georgener Löschblatt

## Ausgabe 02/2020

## Unsere Freizeit – für Ihre Sicherheit!

### Informationen zur aktuellen Situation!

Sehr geehrte **Damen** und **Herrn**!  
Geschätzte **Einwohner** von **St. Georgen**!

Trotz aller Einschränkungen zur Eindämmung des **Coronavirus** konnten die hoheitlichen Aufgaben weiter erfüllt werden, Ihre **Feuerwehr** steht **rund um die Uhr** abrufbereit.

Die **Aufrechterhaltung** der **Einsatzbereitschaft** und der zweckmäßige **Einsatz** unserer Kameradinnen und Kameraden ist wesentlich, um während der kommenden Wochen auch in gewohnter **Qualität** helfen zu können.

Auf allen Ebenen der Feuerwehr wurden **Maßnahmen** gesetzt, um die **Einsatzbereitschaft** zu erhalten. So wurden neben der Absage von **Sitzungen** und sonstigen **Veranstaltungen** auch der **Ausbildungs-** und **Übungsbetrieb** innerhalb der einzelnen Feuerwehr **heruntergefahren** und **Wartungs-** und **Instandsetzungsarbeiten** auf das absolut **Notwendigste** reduziert.

All diese **Maßnahmen** wurden mit dem **Ziel** gesetzt, einen **Ausfall** einer gesamten **Feuerwehr** so lange wie möglich zu vermeiden.

Unsere **Kräfte** und unsere **Infrastruktur** müssen jetzt geschützt werden, um dann helfen zu können, wenn unsere **Expertise** tatsächlich gebraucht wird. Wir können nicht einschätzen, wie lange dieser **Ausnahmezustand** anhalten wird. Desto **vorsichtiger** müssen wir mit unseren **Ressourcen** umgehen.

Dies forderte bereits erste Opfer – unseren **Tag der offenen Tür** und unser **Feuerwehrfest** für das Jahr **2020** ist bereits jetzt **Geschichte**.

Wir sind jedoch im Moment sehr optimistisch, unseren **Tanz in den Herbst** und unseren **Adventmarkt** wie gewohnt durchführen zu können.

Wie geht es **aktuell** mit der **Feuerwehr St. Pölten-St. Georgen** weiter?

Aufgrund der aktuellen **Gesetzeslage** und **Dienstvorschriften** ist es uns erlaubt ein **stufenweises Hochfahren** des **Dienst-** und **Übungsbetriebes** durchzuführen.

Im Monat Mai wird auf jeden Fall die **Ausbildung** für unsere **Neuzugänge** wieder aufgenommen. Weiteres wird vermutlich auch die **Feuerwehrjugend** wieder zusammenkommen können. Man gehe aber davon aus, dass **Gesamtübungen** mit der **kompletten Mannschaft**, nicht vor **Juni** stattfinden wird.

Wir werden auf jeden Fall weiterhin die **Situation** kritisch beobachten und natürlich dementsprechend **handeln**, um **Ausfälle** der **Feuerwehr** zu vermeiden. Umso mehr freuen wir uns natürlich, Sie wieder zukünftig auf unseren **Veranstaltungen** begrüßen zu können.

Bleiben Sie Gesund und Gut Wehr!

**Feuerwehrkommandant Oberbrandinspektor Alexander Praschl, MSc**



## Thema Blackout – Eine Gefahr die uns jederzeit treffen kann

Sachgebiet Vorbeugender Brandschutz

Ehrenhauptbrandmeister Bruno Schiller

(Ausgabe 1 von 5)

Die **Feuerwehr St. Pölten-St. Georgen** beschäftigt sich bereits seit einigen Jahren mit dem Thema großflächiger, **überörtlicher Strom-** und **Infrastrukturausfall** – das sogenannte „**BLACKOUT**“!

Bei den Vorbereitungsarbeiten zu der Serie „**Blackout**“, die auch unsere nächsten Löschblätter schmücken wird – war von der aktuellen Situation „**Corona**“ noch lange keine Rede. Es ist jedoch interessant, wie sich gewisse **Maßnahmen** zur Vorbeugung **überschneiden**.

Bei solchen **Szenarien** sind auch die **Hilfsorganisationen** genauso wie Sie, geschätzte Bevölkerung, in starker Weise selbst betroffen! Sei es auf persönlicher Ebene mit **gesundheitlichen**- oder mit **psychischen** Problemen z.B.: aufgrund von Verlusten des **Arbeitsplatzes**. Auch die gesamte **Wirtschaft** und deren nachwirkenden **Folgen** sind unvorhersehbar.

Um auch sie, **geschätzte Bevölkerung von St. Georgen**, auf das Thema „**Blackout**“ und auch ihren persönlichen Beitrag zur **Selbstversorgung** im eigenen Haushalt anzuregen, werden wir in den nächsten Ausgaben unseres **Löschblattes** einen **Themenschwerpunkt** starten.

Falls ich zu diesem Thema ihr **Interesse** geweckt habe freue ich mich schon auf ihre **Reaktionen!**

Laotse, chinesischer Philosoph

„**Plane das Schwierige da, wo es noch leicht ist.**“.

Stellen Sie sich vor, plötzlich ist alles **dunkel**. Aber nicht nur das Licht **geht aus**. Der Kühlschrank summt **nicht mehr**. Das Radio **hört auf** zu spielen. Der Fernseher ist **schwarz**. Handy und Festnetztelefon sind **stumm**. Ampeln funktionieren **nicht**. Züge bleiben **stehen**. Aufzüge und öffentliche Verkehrsmittel bleiben **stecken**. Und das für Stunden, im absoluten Krisenfall sogar für **Tage**.

Udenkbar? Nein - „**Blackout**“ - der großflächige, totale Stromausfall kann jederzeit auch bei uns passieren.

Deshalb ist es wichtig, dass jeder Einzelne **Vorsorgemaßnahmen** trifft, sich mit **Katastrophen** auseinandersetzt und ein persönliches **Sicherheitskonzept** für sich und seine Familie erstellt.

### **Bevorratung:**

Lebensmittel und Getränke für 7-14 Tage  
Achten Sie auf persönliche Ess- und Trinkgewohnheiten  
Vergessen Sie nicht auf Babies, ältere Menschen und Haustiere  
Kontrollieren Sie regelmäßig das Ablaufdatum

### **Körperpflege und Hygieneprodukte:**

Zahnbürste und -pasta, Seife, Haarshampoo, Toilettenpapier, Binden bzw. Tampons, Rasierzeug, Waschmittel, Müllbeutel, Putzmittel

### **Technische Hilfsmittel:**

Taschenlampe, Batterie- bzw. Kurbelradio, Reservebatterien, Kerzen, Zünder / Feuerzeug, Petroleum- oder Gaslampen, Spiritus- bzw. Campingkocher, Notofen inkl. Brennstoff

### **Zivilschutz-Apotheke:**

persönliche verschriebene Medikamente, Verbandsmaterial, Medikamente und Tabletten, Kaliumjodidtabletten, Desinfektionsmittel, Fieberthermometer

### **Persönliche Vorsorgemaßnahmen:**

Notgepäck, Dokumentenmappe, Reiseapotheke, Bargeldreserven, Wasserkanister, persönliches Sicherheitskonzept, Notrufnummern / wichtige Telefonnummern, Kenntnis der Warn- und Alarmsignale, Erste-Hilfe Kenntnisse

Auf der nächsten Seite haben wir eine **Notfall-Checkliste** zum Ausdrucken für Sie bereitgestellt.



**Notfall-Checkliste**

Hier haben Sie die Möglichkeit Ihren persönlichen Status zu überprüfen. Nehmen Sie sich Zeit und beantworten alle Fragen mit „Ja“ oder „Nein“. So können Sie Schwachstellen feststellen und eventuelle Mängel beheben.

**Notfallnummern**

Feuerwehr	122
Polizei	133
Rettung	144
Euronotruf	112
Bergrettung	140
Ärztfunkdienst	141
Gasgebühren	128

**Für einen korrekten Notruf benötigen Sie folgende Informationen:**

- WO** ist der Unfallort?
- WAS** ist passiert?
- WIE VIELE** Verletzte gibt es?
- WER** ruft an?
- WARTEN** auf Rückfragen!

Der Notruf wird von der jeweiligen Einsatzorganisation beendet

	JA	NEIN
Wissen Sie wo sich Wasser, Gas und Strom absperren lassen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Haben Sie eine Telefonliste mit den wichtigsten Notrufnummern, Familienmitgliedern, Nachbarn, Apotheke, Zahnarzt, Hausarzt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gibt es im Haushalt Mineralwasser oder Getränke für 7-14 Tage?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gibt es im Haushalt Lebensmittel für 7-14 Tage?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gibt es einen Erste-Hilfe-Kasten bzw. eine Zivilschutz-Apotheke?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wird dieser regelmäßig auf Vollständigkeit und Haltbarkeit überprüft?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Enthält die Zivilschutz-Apotheke Kaliumjodidtablette für alle Personen unter 45 Jahren?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gibt es genügend Kerzen, Taschenlampen und Batterien?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gibt es im Haushalt ein stromunabhängiges Radio?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Haben Sie eine Ersatzkochgelegenheit, Holz, Gaskocher, etc.?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gibt es im Haushalt einen Feuerlöscher oder eine Löschdecke?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kennt jedes Familienmitglied den Standort des Feuerlöschers bzw. der Löschdecke?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gibt es eine griffbereite Dokumentenmappe mit allen wichtigen, persönlichen Unterlagen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gibt es Werkzeug, z. B. Klebebänder, zum Abkleben der Fenster?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kennen alle Familienmitglieder den Fluchtweg?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Haben Sie einen sicheren Platz bei Erdbeben?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Haben Sie sich die Vorgangsweise bei verschiedenen Katastrophen (z.B. Brand, Hochwasser, Erdbeben, Stromausfall, etc.) überlegt und dokumentiert?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Haben Sie Kenntnisse in Erster-Hilfe oder zumindest über lebensrettende Sofortmaßnahmen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**DIE BEDEUTUNG DER SIRENENSIGNALE:**

<b>SIRENENPROBE</b>	15 sec.	
<b>WARNUNG</b>	3 min. gleichbleibender Dauerton	<p><b>Herannahende Gefahr!</b> Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.</p>
<b>ALARM</b>	1 min. auf- und abschwelliger Heulton	
<b>ENTWARNUNG</b>	1 min. gleichbleibender Dauerton	<p><b>Ende der Gefahr.</b> Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.</p>



KATWARN Österreich/Austria informiert sowohl darüber, **DASS** es eine Gefahr gibt, als auch **WIE** man sich verhalten soll.

KATWARN Österreich/Austria wird vom Bundesministerium für Inneres betrieben.

**www.katwarn.at**

[WWW.ZIVILSCHUTZVERBAND.AT](http://www.zivilschutzverband.at)

## Sicherheitstipps für die Grillzeit

Die Gefahren beim Grillen werden sehr oft unterschätzt, daher kann manch nettes Grillfest auch fatal enden. Wenn man bedenkt, dass Flammen ca. **800°C**, die Grillkohlenglut etwa **500°C**, das Grillgehäuse rund **400°C** und der Grillrost ca. **500°C** Hitze aufweisen, werden die Gefahren deutlich.

### Was sind nun eigentlich die größten Fehler beim Grillen?

- ) Unsachgemäß aufgestellte Geräte (z.B. in der Nähe von **brennbaren** Materialien).
- ) Stichflammen beim **An- oder Nachzünden**, sowie explosionsartiges Entzünden brennbarer Dämpfe. Deshalb dürfen Spiritus und Benzin **nicht** verwendet werden!
- ) Durch Wind oder mechanische Luftzufuhr ausgelöster **Funkenflug**.
- ) Kinder spielen oft gerne selbst den „**Grillmeister**“ und zünden die Grillkohle an oder wollen dabei helfen. Erwachsene müssen dies immer **überwachen** und **richtig anleiten**.



Wir empfehlen immer einen Kübel **Wasser** oder **Feuerlöscher** in der Nähe des Grills bereitzustellen. Flammen, die durch vom Grillgut **abtropfendem Fett** entstehen, sollten immer sofort **abgelöscht** werden. Der Grillvorgang muss auch ständig **beobachtet** werden. Entfernen Sie sich in dieser Zeit **nicht** vom Grill.

Mehr **Sicherheitstipps** finden Sie auf unserer Homepage <http://www.ff-stgeorgen.at>

## Hilf auch du – ohne freiwillige Helfer hat die Feuerwehr keine Chance!

### Egal ob als aktiver Feuerwehrmann bzw. aktive Feuerwehrfrau oder Feuerwehrjugendmitglied!

Ab dem vollendeten **10. Lebensjahr kann man zur Feuerwehrjugend** beitreten. Mitglieder der Feuerwehrjugend werden nicht zu Einsätzen herangezogen. Sie lernen spielerisch verschiedene Geräte und Notfallmaßnahmen kennen, setzen Freizeitaktivitäten und werden mit dem vollendeten 15. **Lebensjahr in den Aktivdienst** überstellt.

Haben wir **Dein** Interesse geweckt? Wir freuen uns auf Deine **Anmeldung**. Auf jeden Fall gilt: Einmal reinschnuppern **kostet nichts**, macht sicher Spaß und ist außerdem völlig unverbindlich. Komm einfach mal bei deiner ortszuständigen Feuerwehr St. Georgen bei einer Übung (**Mo 18:00 – 20:00 Uhr**) vorbei.

Wir setzen uns gerne mit **Dir** in Verbindung!

### Impressum

Feuerwehr St. Pölten – St. Georgen  
Kommandant OBI Alexander Praschl, MSc.  
Hauptstraße 97  
3151 St. Georgen  
02742/884020  
[office@ff-stgeorgen.at](mailto:office@ff-stgeorgen.at)  
<http://www.ff-stgeorgen.at>

